

Habsburg/A3: Auf Autobahn in falsche Richtung gefahren – Lenkerin durch Polizei gestoppt

Mehrere Polizeipatrouillen rückten gestern Nacht aus, nachdem eine Falschfahrerin mehrere Kilometer auf der Autobahn A3 Richtung Frick unterwegs gewesen war. Sie bemerkte ihren Fehler, wendete bei Effingen und konnte später durch die Stadtpolizei Baden angehalten werden.

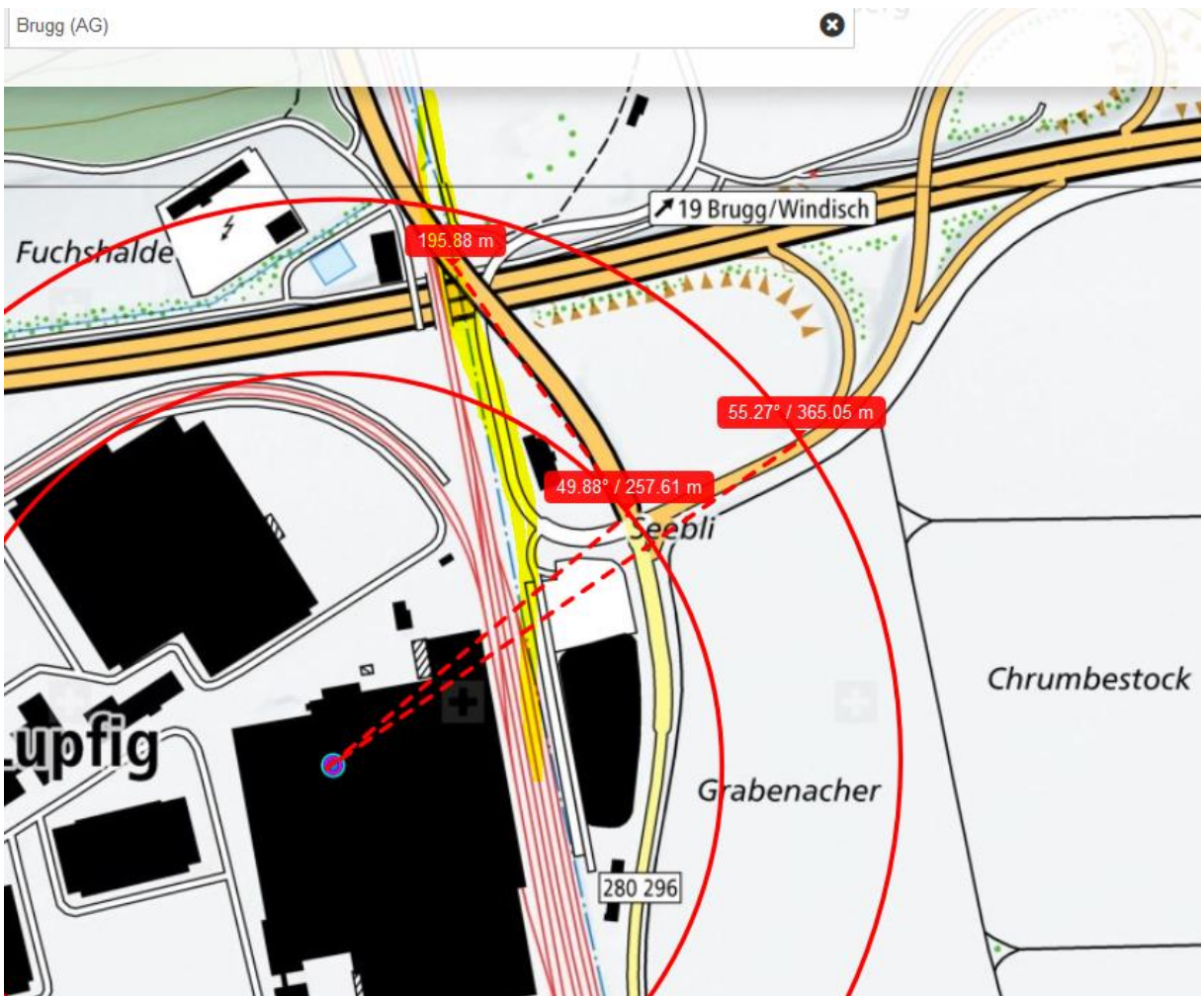
Gestern **Sonntag, 5. November 2017, 23.45** Uhr gingen bei der Kantonalen Notrufzentrale (KNZ) mehrere Meldungen über einen Falschfahrer auf der Autobahn A3, Fahrbahn Zürich ein. Das Fahrzeug wurde beobachtet, wie es auf der Fahrbahn Zürich Richtung Frick durch den Habsburgtunnel fuhr.

Sofort rückten mehrere Polizeipatrouillen aus. Später konnte ermittelt werden, dass das Auto, ein Fiat mit Luzerner Kontrollschildern, nach dem Bözbergtunnel (Effingen) gewendet und die Weiterfahrt korrekt Richtung Birrfeld fortgesetzt haben dürfte.

In Birmenstorf gelang es dann einer Patrouille der Stadtpolizei Baden, das Auto anzuhalten. Dieses wurde durch eine 67-jährige Deutsche gelenkt. Sie gab an, in Brugg via Ausfahrt A3 in falscher Richtung aufgefahren zu sein.

Die zurückgelegte Strecke als Falschfahrerin betrug zirka 10 Kilometer. Glücklicherweise kam es zu keinem Verkehrsunfall. Die Kantonspolizei nahm der Beschuldigten den Führerausweis vorläufig ab. Sie wird entsprechend zur Anzeige gebracht.

<https://map.geo.admin.ch/?topic=funksender&lang=de&bgLayer=ch.swisstopo.pixelkarte-farbe&layers=ch.bakom.radio-fernsehsender, ch.bakom.mobil-antennenstandorte-gsm, ch.bakom.mobil-antennenstandorte-umts, ch.bakom.mobil-antennenstandorte-lte, KML%7C%7Chttps:%2F%2Fpublic.geo.admin.ch%2FqNtNFEMqTrGi6kdeM61MaA&catalogNodes=403,408&E=2658852.39&N=1255744.76&zoom=9>





Diese Darstellung ist aufgrund der Leitplanken in den Anfahrten/Ausfahrten nicht denkbar, der Fehrlentscheid lag auf der Querstrasse. Aufgrund der Situation kam sie vermutlich von Brugg her. Tafeln unbeleuchtet.

